

Amnesty

Amnesty

Es war einmal, es bleibt auch so...

An einen der Tage die im Wald beginnen;
Freiheit, Frieden
Die Schatten der Bäume, die Vögel die singen.

Ein Kind mit rot-weißem Gewand am Leib:
-so liebenswürdig, so hilfsbereit-
Erfahrungen sammeln lautet ihr Ziel
auf in die Welt: das Leben? ein Spiel!

„Wohin des Weges, schönes Kind?
Ganz allein?
So komm doch mit
bei uns daheim,
gibt´s für dich so viel zu sehen
du musst einfach nur mit mir gehen!“

Erwartungsvoll schreitet sie hinter ihn her,
vertrauensvoll, er ist kein fremder mehr.

„Hereinspaziert ins neue leben,
wo wir zwar auch nehmen,
doch ach so viel geben!
Du sollst bei uns willkommen sein,
so fühl dich doch bitte,
ganz wie daheim.

Deine Anmut, deine Tugend,
wir beneiden deine Jugend;
so teil mit uns doch deine kraft
schon wird hier so viel mehr geschafft!

Denn Arbeit wird hier anerkannt,
so leg dein Wohl in unsere Hand...

...und mach dir nunmehr keine Sorgen,
denn bei uns bleibst du geborgen..."

